

Empfehlenswerthe Festgeschenke.

[18574.]

Worte des Herzens von J. C. Lavater. Für Freunde der Liebe und des Glaubens herausgegeben von C. W. Hufeland. Prachtausgabe (fünfzehnte Auflage, 1860) mit P's. Biographie, Portrait in Stahlstich u. Farbendrucktitel, in engl. Einb. mit Goldschn. gr. 8. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Sg^l ord., 1 $\frac{1}{2}$ no.

Baar: 3 Expl. für 2 $\frac{1}{2}$ 20 Sg^l.

Kabinettsausgabe (dreizehnte Auflage, 1858) mit P's. Portrait in Stich und Widmungsblatt, in engl. Einb. mit Goldschn. 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22 $\frac{1}{2}$ Sg^l no.

Baar: 6 Expl. für 4 $\frac{1}{2}$.

Miniatúrausgabe (vierzehnte Auflage, 1859) in engl. Einb. mit Goldschn. 20 Sg^l ord., 15 Sg^l no.; geb. 10 Sg^l ord., 7 $\frac{1}{2}$ Sg^l no.

Baar: 6 Ex. geb. 2 $\frac{1}{2}$ 15 Sg^l; geb. 1 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ Sg^l.

NB. Für die schweizer Handlungen tritt für die geb. Ex. die 12. Auflage ein.

Harfenklänge von Adolf Krummacher. gr. 16. 1857. Eleg. geb. 20 Sg^l ord., 15 Sg^l no.

— do. In engl. Einb. mit Goldschn. 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22 $\frac{1}{2}$ Sg^l no.

Baar: 6 Expl. geb. 2 $\frac{1}{2}$ 15 Sg^l; geb. 3 $\frac{1}{2}$ 15 Sg^l.

Worte des Heilandes an Christkinder. Eine Festgabe in sieben Kinderpredigten. Nach dem Englischen. Zweite mit einigen Liedern vermehrte Ausgabe. 1856. 32. Cart. mit Goldschn. 8 Sg^l ord., 6 Sg^l no.

Baar: 6 Expl. für 1 $\frac{1}{2}$.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.

[18575.] Die täglich bei mir aus dem Buchhandel eingehenden Anfragen, betreffend meine seit Mai d. J. regelmäßig Dienstags erscheinende:

Vacanzen - Liste,

Zeitung für Stellessuchende des Handels, des Lehr- und Erziehungsfachs, der Land- und Forstwirtschaft, überhaupt der höhern Berufszweige.

veranlassen mich zu der Anzeige, daß der Abonnementspreis dieses Blattes für Deutschland pro Monat 1 $\frac{1}{2}$, pro 3 Monate 2 $\frac{1}{2}$ (incl. Francatur) beträgt, daß das Abonnement stets vom Tage der Bestellung ab gerechnet wird und die Versendung direct unter Kreuzband franco geschieht. (Mittheilungen von offenen Stellen werden in der V.-L. gratis aufgenommen, dagegen finden sonstige Anzeigen gegen Gebühr keine Erledigung.)

Buchhändlern gewähre ich 25% Rabatt und übersende auch denjenigen verehrl. Handlungen, welche sich bei Lesecabinets, bei Vereinen u. gütigst für das Blatt verwenden wollen, gern eine Anzahl Probenummern.

Berlin, im November 1860.

A. Kretzschmar.

Comm. in Leipzig: Herr R. Hoffmann.

[18576.] Für Weihnachten.

Soeben wird bei uns fertig:

Die

Reisen in Central-Africa

von Mungo Park bis auf Dr. Barth und Dr. Vogel.

Bearbeitet von

Dr. Ed. Schauenburg in Düsseldorf.

2 höchst elegante Bände mit Leinwandrücken und Deckelzeichnung von Professor Ad. Schrödter.

Mit Karten, Farbdrücken, Portraits.

Preis 4 $\frac{1}{2}$.

Die bedeutenden Continuationen, welche die meisten Handlungen für die Lieferungs Ausgabe hatten, überheben uns der Mühe weiterer Empfehlung dieses Werkes. Wir dürfen wohl behaupten, dass kein ungünstiges Urtheil über dasselbe gefällt wurde, so unlieb auch vielen Abonnenten das verzögerte Erscheinen war. Der Verfasser konnte sich nicht entschliessen, die mühsame Arbeit zu überstürzen.

Der Hamburger Correspondent urtheilt unter'm 6. Juli d. J. wie folgt: „Es wird im Laufe der Zeit nicht an Darstellungen dieser Reisen mangeln, dass aber eine derselben schöner als die vorliegende sein wird, daran möchten wir zweifeln. Wie bereits erwähnt, fesselt die Vortragsweise des Herrn Dr. Schauenburg durch die einfache Ruhe und Abwesenheit aller üblichen Effecthascherei in ähnlichen Reisebeschreibungen. Dadurch tritt das grosse Bild wie ein Drama vor uns hin, und wir leben gleichsam noch einmal im Erlebten. Die prachtvolle Ausstattung der ersten Abtheilung abseiten der Verlagshandlung ist auch auf die zweite übertragen worden.“

Auslieferung in Leipzig nur bei gleichzeitig fester Bestellung.

Blosse à cond.-Bestellungen werden mässig von Lahr aus expedirt.

M. Schauenburg & Co. in Lahr.

[18577.] Diejenigen Firmen, welchen das heute versandte Circular (nebst illustrirtem Prospect) zu

Fr. Protzen's Figuren-Schablonen

nicht zugehen sollte, belieben dasselbe von mir zu verlangen. Die Schablonen gehören unbestritten zu den interessantesten und belehrendsten Spielwerken der Jugend, ergötzen auch Erwachsene und bilden erfahrungsgemäss einen sehr verkäuflichen, lucrativen Artikel.

Es bestehen 8 Apparate (8 diverse Zusammenstellungen) à 1 $\frac{1}{2}$ und etwa 120 einzelne Schablonen à 2—7 N^g ord. Einzelne Apparate liefere ich mit 20%, 8 Exemplare (in beliebiger Auswahl) mit 25%, 12 Exemplare ausserdem mit Inserat; die einzelnen Schablonen durchweg mit 25%. Bei grossen Aufträgen stelle ich noch günstigere Bedingungen.

Alles jedoch nur gegen baar!

Von dem illustrirten Prospect (ein ganzer Bogen originellen Inhalts) stehen Expl. zum Vertheilen aus der Hand zu Diensten.

Berlin, den 8. Novbr. 1860.

Theobald Grieben.

[18578.] Von den in unserm Verlage erschienenen

Ausgewählten Briefen
deutscher Männer und Frauen

herausgegeben

von

H. Kletke.

Enthaltend Briefe von Bettina v. Arnim — Börne — Clemens Brentano — Forster — Elisabeth Goethe — Goethe — Herder — Karoline Herder — A. v. Humboldt — W. v. Humboldt — Karoline v. Humboldt — F. H. Jacobi — Kestner — H. v. Kleist — Knebel — Körner — Lavater — A. v. Marwitz — Merck — Otto — Jean Paul — Schiller — Charlotte v. Schiller — Schleiermacher — Auguste v. Stolberg — Heinrich Voß — Heinrich Voß, der Sohn — Karl August v. Sachsen-Weimar — Wieland — Karoline v. Wolzogen.

haben wir eine Anzahl höchst elegant mit Goldschnitt binden lassen, die gewiss gern zu Festgeschenken gewählt werden.

Preis 2 $\frac{1}{2}$ 15 Sg^l, 1 $\frac{1}{2}$ 20 Sg^l netto.

Wir können jedoch diese Exempl. nur in feste Rechnung oder gegen baar mit 40% Rab. expediren.

Berlin, den 9. Novbr. 1860.

Haffelberg'sche Verlagsb.

[18579.] **Schinkel - Album.**150 Blätter Photographien in 50 Lieferungen à 2 $\frac{1}{2}$.

Mehrfache Anfragen, ob das Schinkel-Album zur Weihnachtszeit complet und in diesem Falle nicht billiger bezogen werden könne, beantworte ich dahin, dass dasselbe schon jetzt vollständig zu haben ist und — wenn auf einmal genommen — mit 33 $\frac{1}{3}$ % gegen baar ausgeliefert wird. Die Lieferungs-Ausgabe wird jedoch ohne Ausnahme baar mit 25% expedirt und es steht zu näherer Einsicht ein Probeheft mit 3 Blättern à cond. zu Diensten. Das letztere ist bereits in so grosser Zahl, theilweise massenhaft, verlangt, dass ich nochmals auf meine erste Anzeige im Börsenblatt verweisen muss, wonach ich jenes nur in einfacher Anzahl zu liefern versprach, während ich bei sicherer Aussicht auf Absatz wohl noch 1—2 Exemplare hinzufügen kann. Diese Einschränkung wird durch die kostspielige Herstellung, welche in keinem Verhältniss zu solcher von Drucksachen steht, geboten.

Die 1. Lieferung des Schinkel-Album kommt in den nächsten Tagen zur Versendung und die Fortsetzung wird schnellstens folgen.

Ausführliche Prospective stelle ich in beliebiger Anzahl zum Vertheilen aus der Hand zur Verfügung.

Elegante Einbände (Decken), welche schon jetzt zu dem Album gewünscht werden sollten, besorge ich gern; nur möchte ich in solchen Fällen um nähere Angabe der Ausstattung wie des ungefähren Preises bitten.

Berlin, den 8. November 1860.

Theobald Grieben.